

Felssturz in Biberwier: Wohnhaus schwer beschädigt, Feuerwehr im Einsatz!

Ein Felssturz in Biberwier beschädigte am 21. Dezember 2024 ein Wohnhaus und einen Öltank. Verletzt wurde niemand.

Biberwier, Österreich - Ein dramatischer Vorfall ereignete sich am 21. Dezember 2024 in Biberwier, als ein massiver Felsbrocken gegen 18:50 Uhr von einem Hang abbrach und das Dach eines Wohnhauses durchschlug. Der Felsen, der etwa 0,5 mal 0,5 Meter groß war, verursachte erheblichen Schaden. Laut Berichten von oe24.at landete der Brocken in einem Nebenraum des Hauses, wo er einen Öltank beschädigte. Dadurch traten rund zehn Liter Öl aus, was einen umgehenden Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr erforderte.

Großeinsatz der Feuerwehr

Die Feuerwehr Biberwier war schnell vor Ort und konnte das ausgelaufene Öl binden sowie den beschädigten Tank auspumpen. Insgesamt waren 34 Einsatzkräfte mit sechs Fahrzeugen im Einsatz, um die Situation zu bewältigen. Die Ehrwalder Straße (L391) musste für die Dauer der Aufräumarbeiten und bis zur Entwarnung durch einen Landesgeologen gesperrt werden. Diese Maßnahmen dauerten bis etwa 20:15 Uhr. Wie meinbezirk.at berichtete, konnte glücklicherweise niemand verletzt werden, obwohl der Fels nach dem Durchschlagen mehrerer Baumstämme mit erheblicher Wucht auf das Dach traf.

Der Vorfall hat durch die leichte Erschütterung der Umgebung und die beschädigte Infrastruktur für Aufsehen gesorgt. Der Felssturz wird als ernstzunehmendes Ereignis wahrgenommen, speziell in Regionen mit instabilen Hängen. Während der Notfallmaßnahmen waren Experten vor Ort, um die Sicherheit der Umgebung sicherzustellen, sodass keine weiteren Risiken für die Anwohner bestanden. Die genauen Ursachen für den Felssturz bleiben noch zu klären.

Details	
Vorfall	Naturkatastrophe
Ort	Biberwier, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at